

Europaassistent/-in (HWK)

Sprachschwerpunkt Spanisch

Ein Bildungsangebot der vhs Reutlingen
und der Handwerkskammer Reutlingen

Volkshochschule Reutlingen GmbH
Spendhausstr. 6, 72764 Reutlingen
Frank Mayer
Telefon 07121 336-160 bzw. -161
Fax 07121 336-222
E-Mail fmayer@vhsrt.de
Internet www.vhsrt.de

Handwerkskammer Reutlingen
Bildungsakademie Reutlingen
Hindenburgstr. 58, 72762 Reutlingen
Andrea Leichsenring
Telefon 07121 2412-321
Fax 07121 2412-432
E-Mail andrea.leichsenring@hwk-reutlingen.de
Internet www.hwk-reutlingen.de

Die nachfolgend verwendete männliche Form bezieht selbstverständlich die weibliche Form mit ein. Auf die Verwendung beider Geschlechtsformen wird lediglich mit Blick auf die bessere Lesbarkeit des Textes verzichtet.

Stand Mai 2013



Lehrgangsziel

Ziel der Fortbildung zum/zur Europaassistent/-in ist es, jungen und leistungsstarken Menschen nach einer Qualifizierung für einen Handwerksberuf zusätzlich interkulturelle Kompetenzen und vertiefte Fremdsprachenkenntnisse in Spanisch zu vermitteln. Diese sollen bei einem Auslandspraktikum erprobt werden, um sie für eine berufliche Karriere in Handwerksunternehmen vorzubereiten, die im europäischen Wirtschaftsraum agieren. Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse werden immer wichtiger. Daher ist der Abschluss zum „Technischen Fachwirt/-in HWK“ Bestandteil dieses Lehrganges.

Der Abschluss „Europaassistent/-in (HWK)“ bescheinigt dem Absolventen die notwendigen Kompetenzen, um den Anforderungen des gemeinsamen europäischen Wirtschaftsraums gerecht werden zu können.

Lehrgangsinhalte

- Fremdsprachliche Kommunikation in Spanisch (280 Unterrichtsstunden)
- Europäisches Waren- und Wirtschaftsrecht (80 Unterrichtsstunden)
- Interkulturelle Kompetenzen (40 Unterrichtsstunden)
- Europa- und Länderkunde (40 Unterrichtsstunden)
- Betriebswirtschaftliche Kompetenzen (280 Unterrichtsstunden)
- Praktikum in einem Betrieb in Spanien (3 Wochen)

Ziel der Prüfung „Europaassistent/-in (HWK)“ ist, dass der/die Prüfungsteilnehmer/-in kulturelle und berufsbedingte Unterschiede zwischen Heimatland und Ausland versteht, einen Auslandsaufenthalt organisieren kann, im Ausland leben und arbeiten sowie dort gemachte Erfahrungen reflektieren kann. Er/sie soll Chancen und Risiken von Geschäftsausweitungen ins europäische Ausland abwägen, Auslandskontakte anbahnen, Vertragsverhandlungen vorbereiten und einem Fachpublikum sowie Medienvertretern vorstellen können.

Prüfungsvoraussetzungen

Zur Prüfung „Europaassistent/-in (HWK) ist zuzulassen, wer

- über mindestens die Fachoberschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) verfügt
- eine Gesellen- oder Abschlussprüfung nach einer dualen Ausbildung im Handwerk bestanden hat
- ein Fremdsprachenzertifikat mindestens der Kompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Spanisch erworben hat
- die Teilnahme an einem mindestens dreiwöchigen Ausbildungsabschnitt in Spanien nachgewiesen hat und
- eine Dokumentation des Auslandsaufenthaltes vorgelegt hat. Umfang und Inhalt der Dokumentation legt der Prüfungsausschuss fest.

- Unterrichtstage** Mittwoch, 18:00 bis 21:15 Uhr
Samstag, 08:00 bis 12:45 Uhr
Eine Woche Vollzeitunterricht als Prüfungsvorbereitung
Ferien: überwiegend nach dem Ferienplan der Reutlinger Schulen
- Lehrgangsdauer** 20 Monate
- Mindestteilnehmerzahl** 12
- Prüfungsgebühr** 300,00 Euro einschließlich Technischer Fachwirt (HWK)
- Lehrgangsgebühr** 3.850,00 Euro
- Fördermöglichkeit** Meister-BaföG, Zuschussmöglichkeit ca. 30 Prozent
Mehr Infos:
www.hwk-reutlingen.de/meisterbafog.html
-  **Infos/Anmeldung** **Volkshochschule Reutlingen GmbH**
Spendhausstr. 6, 72764 Reutlingen
Frank Mayer
Telefon 07121 336-160 bzw. -161
Fax 07121 336-222
E-Mail fmayer@vhsrt.de
Internet www.vhsrt.de
- Handwerkskammer Reutlingen**
Bildungsakademie Reutlingen
Hindenburgstr. 58, 72762 Reutlingen
Andrea Leichsenring
Telefon 07121 2412-321
Fax 07121 2412-432
E-Mail andrea.leichsenring@hwk-reutlingen.de
Internet www.hwk-reutlingen.de

Lehrgangsinhalte

Handlungsbezüge und angestrebte Kompetenzen

Fremdsprachliche Kommunikation in Spanisch

- Bewältigung von Gesprächssituationen in Beruf und Alltag im Zielland
- Alltägliche Gesprächssituationen bewältigen
- Berufsbezogene Sachverhalte und Problemstellungen formulieren
- Berufliche Umfeldler präsentieren und berufliche Situationen darstellen
- Landestypische Ausbildungsfeldstrukturen vergleichen
- Arbeitsaufnahme im Ausland planen

Europäisches Waren- und Wirtschaftsrecht

- Bedingungen der Vorbereitung und Durchführung von Auslandsgeschäften
- Vorschriften des Waren- und Dienstleistungsverkehrs
- Auslandskontakte herstellen und Auslandsgeschäfte schrittweise planen
- Das eigene Unternehmen ausländischen Partnern vorstellen
- Internetauftritte mit gestalten

Interkulturelle Kompetenzen

- Kulturelle Differenzen erkennen und berücksichtigen
- Persönliche Begegnung im Ausland gestalten
- Verhaltensoptionen entwickeln
- Ausbildungsanforderungen und Arbeitsbedingungen des Ziellandes erkennen und bewerten
- Gestalten einer privaten oder beruflichen Begegnung im Ausland

Europa- und Länderkunde

- Bedingungen von Auslandsgeschäften kennen und dem Zielland anpassen
- Relevante Daten des Ziellandes kennen
- Allgemeine und gesetzliche Bedingungen des Ziellandes kennen
- Adressaten bezogene Darstellung von Informationen
- Zielortrelevante kulturelle Rahmenbedingungen

Betriebswirtschaftliche Kompetenzen

Grundlagen des Rechnungswesens und Controllings

- Buchführung
- Jahresabschluss und Grundzüge der Auswertung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling

Grundlagen wirtschaftlichen Handelns im Betrieb

- Handwerk in Wirtschaft und Gesellschaft
- Marketing
- Organisation
- Personalwesen und Mitarbeiterführung
- Finanzierung
- Planung
- Gründung

Rechtliche und steuerliche Grundlagen

- Bürgerliches Recht
- Mahn- und Klageverfahren
- Zwangsvollstreckung
- Insolvenzverfahren
- Handwerks- und Gewerberecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Wettbewerbsrecht
- Arbeitsrecht

Mit der Prüfung dieser betriebswirtschaftlichen Kompetenzen wird zusätzlich der Abschluss zum/zur „Technischen Fachwirt/-in (HWK)“ der Bildungsakademie der Handwerkskammer Reutlingen erworben.

Praktikum

Das Praktikum findet in Spanien statt. Als Zeitraum ist die Zeit nach den schriftlichen Prüfungen vorgesehen. Es kann allerdings auch in der unterrichtsfreien Zeit im Sommer liegen.

Bei der Suche nach einem adäquaten Praktikumsplatz werden Sie von der VHS und HWK unterstützt.

Die Kosten für das Praktikum trägt der Teilnehmer, eventuell mit Unterstützung seines Betriebes.

